**Die Orthopädische Universitätsklinik Friedrichsheim gGmbH beteiligt sich am Tag des Patienten 2017**

Frankfurt – Am 26. Januar 2017 wird bundesweit mit Veranstaltungen und Vorträgen in Krankenhäusern auf die Rechte von Patienten aufmerksam gemacht. Auch die **Orthopädische Universitätsklinik Friedrichsheim gGmbH** beteiligt sich an diesem Aktionstag:

**Am Donnerstag, 26. Januar 2017 laden wir Sie zum Kurzvortrag „Ihre Rechte als Patient im Krankenhaus“ von 10:00 bis 10:15 Uhr im Hörsaal in unserem Haus ein.**

Die Teilnahme am Vortrag ist selbstverständlich kostenfrei. Nach dem Vortrag werden Ihnen Frau Riesenhuber, unsere Patientenfürsprecherin, und Frau Walgarth, Qualitätsmanagement- und Beschwerdemanagementbeauftragte **bis 12:00 Uhr** zur Verfügung stehen und dabei erklären, wie mit Beschwerden durch uns umgegangen wird. Darüber hinaus möchten wir Ihnen aufzeigen, wie wir sicherstellen, dass Ihr erklärter Wille, niedergelegt in Patientenverfügungen und/oder Vorsorgevollmacht, in unserem Haus interprofessionell kommuniziert und beachtet wird.

**Aufklärungsbedarf trotz modernisiertem Patientenrechtegesetz**

Patienten in Krankenhäusern haben Rechte. „In der Praxis zeigt sich jedoch, dass viele Patienten über ihre Rechte nicht informiert sind“, berichtet Detlef Schliffke, 1. Vorsitzender des Bundesverbandes Patientenfürsprecher in Krankenhäusern e.V. (BPiK). Gemeinsam mit dem Bundesverband Beschwerde-management für Gesundheitseinrichtungen (BBfG) ruft der BPiK deshalb am 26. Januar 2017 erneut Kliniken und Krankhäuser in Deutschland dazu auf, mit Vorträgen, Infoständen oder eigens für den Aktionstag eingerichteten Service-Hotlines auf die Rechte von Patienten aufmerksam zu machen. „Das 2013 in Kraft getretene Patientenrechtegesetz war lediglich der erste Schritt, die Rechte und Einflussmöglichkeiten von Patienten zu verbessern“, so Schliffke weiter. Es bestehe aber weiterhin großer Handlungsbedarf.

**Patienten müssen im Mittelpunkt stehen**

Für Staatssekretär Karl-Josef Laumann, Patientenbeauftragter der Bundesregierung, müssen Patientinnen und Patienten im Mittelpunkt des Gesundheitssystems stehen. Sie müssen selbstbestimmt und gut informiert sein. Und sie müssen klare Rechte und Pflichten haben. Deshalb freut er sich, dass der BPiK und der BBfG den Tag des Patienten ins Leben gerufen haben.

„Informierte und aufgeklärte Patienten verbessern nachweislich Behandlungszufriedenheit und Therapieerfolg. Deshalb sehen wir den Ausbau und die Wahrung von Patientenrechten als Chance und nutzen diesen Tag zur Information unserer Patienten“, sagt Frau Prof. Dr. A. Meurer, Ärztliche Direktorin und Geschäftsführerin.

**Weitere Presseinformationen und aktuelle Reportagen**

**über die Orthopädische Universitätsklinik Friedrichsheim im Internet unter:**

**http://friedrichsheim.newswork.de**